

## Evangelische Grundschule Potsdam

### Aufnahmeverfahren für SchulanfängerInnen

Die Evangelische Grundschule Potsdam versteht sich als Schulgemeinschaft und als „Gemeinde am Weg“. Wir freuen uns auf Kinder und Eltern, die einen Teil ihres Lebens- und Lernweges mit unserer Schule verbinden wollen.

Damit dieser Weg von allen Beteiligten vertrauensvoll beschritten werden kann, bitten wir Sie als Eltern, sich über die Grundsätze unserer pädagogischen Arbeit, über schulische Organisationsformen und das pädagogische Konzept zu informieren.

Einen ersten Anknüpfungspunkt bietet die **Homepage der Schule**. Hier finden Sie Informationen zur pädagogischen Konzeption, die Grundordnung der Schule, die wichtige Grundsätze für das Zusammenleben an der Schule umfasst, sowie Informationen zur Unterrichtsarbeit und zum Schulleben.

Beim **Tag der offenen Tür** (jeweils am Samstag vor dem 2. Advent) besteht Gelegenheit, die beiden Häuser (das Rote und das Gelbe Haus) kennen zu lernen, mit Kindern, Eltern und MitarbeiterInnen ins Gespräch zu kommen, bei Inforunden offen gebliebenen Fragen zu klären – und/oder einfach Atmosphäre zu schnuppern.

Anmelden können Sie Ihr Kind mittels des Anmeldeformulars, das Sie unter dem Punkt „Anmelden“ als PDF-Datei von der Homepage herunterladen oder aber über das Sekretariat (Tel: 0331-2803660) anfordern können.

### Grundsätze für Aufnahme und Schulplatzvergabe

Die Evangelische Grundschule Potsdam ist offen für alle, die das Konzept der Schule als konfessionelle Ganztagschule mit besonderer pädagogischer Prägung aktiv mittragen. Es ist uns wichtig, Menschen mit kirchlicher Bindung die Möglichkeit grundlegender Bildung auf

christlicher Grundlage zu bieten. Zugleich wollen wir offen sein für Menschen anderer Religionen und Menschen ohne religiöse Bindung, sofern sie das Konzept unserer Schule befürworten. Für das Aufnahmeverfahren und die Schulplatzvergabe gelten folgende Grundsätze:

1. **Anmeldezeitraum:** Für die Aufnahme werden jeweils in der Zeit zwischen dem 1. September vor dem Aufnahmejahr und dem 15. Januar im Aufnahmejahr Anmeldungen entgegen genommen.<sup>1</sup>
2. Für Familien mit Bindung zu einer der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) zugehörigen Kirche wird ein **Platzkontingent** von 80% der zur Verfügung stehenden Plätze reserviert. Die übrigen 20% der verfügbaren Plätze werden für Familien ohne bzw. mit anderer religiöser Bindung vorgehalten.
3. Grundsätzlich werden **Geschwisterkinder** vorrangig berücksichtigt.<sup>2</sup> Darüber hinaus achten wir auf ein zahlenmäßig **ausgewogenes Verhältnis von Jungen und Mädchen**.
4. Vor einer Entscheidung über die Aufnahme findet ein **Aufnahmegespräch** statt. Zu diesem laden wir Eltern und Kinder ein. Das Gespräch soll Gelegenheit zum gegenseitigen kennenlernen und zur Klärung offener Fragen bieten.
5. Die Zahl der Aufnahmegespräche ist aus Kapazitätsgründen auf 60 Gespräche begrenzt. Übersteigt die Anzahl der Bewerbungen die der verfügbaren Plätze, werden die Gesprächsplätze unter den im Anmeldezeitraum eingegangenen Anmeldungen ausgelost.
6. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt auf der Grundlage der Aufnahmegespräche unter Berücksichtigung der schulärztlichen Stellungnahme und der genannten Sonderregelungen. Gegebenenfalls entscheidet das Los.

Potsdam, den 23.11.2005

Markus Althoff  
Schulleiter

---

<sup>1</sup> Falls Sie Ihr Kind vorzeitig angemeldet haben, bitten wir um schriftliche Bestätigung der Anmeldung im genannten Zeitraum.

<sup>2</sup> Die Geschwisterregelung gilt für alle Schulen der Hoffbauer-Stiftung.